

Einladung zum Tagesseminar

"Begleitung im Andersland"

Ziel dieses Seminars ist es, dass Angehörige von Menschen mit Demenz einen für sich selbst guten Umgang mit ihrer eigenen Situation erlernen. Wichtig ist, die Selbstpflegekompetenz der Angehörigen zu stärken und ihre Lebens- sowie die Pflegequalität zu verbessern. Pflege und Betreuung sollen erleichtert sowie pflegebedingte körperliche und seelische Belastungen gemindert werden. Neben der Vermittlung von Informationen soll hier vor allem die soziale Komponente im Vordergrund stehen.

Seminarinhalte:

- Wissenswertes über Demenz, Überblick über Zahlen, Diagnose, Behandlung und die verschiedenen Demenzformen
- Verlauf:
 - das frühe Stadium (das Vergessen), erste Anzeichen der Erkrankung erkennen und schwierige Situationen ruhig und gelassen, aufmerksam und fürsorglich bewältigen
 - das mittlere Stadium (die Verwirrtheit), Übergang in das ANDERSLAND und Möglichkeiten des guten Umgangs kennenlernen
 - das späte Stadium (die Hilflosigkeit), mit dem Stadium der wachsenden Hilflosigkeit vertraut werden
- Begleitung im Andersland, Angehörige mit ihren außergewöhnlichen Belastungsdimensionen und ihren herausragenden Leistungen in den Blick nehmen

Samstag, 12. Oktober 2019, von 9.30 bis 16.00 Uhr

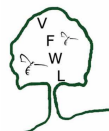
**im Seminarraum der Bezirksstelle OS der LWK Niedersachsen,
Am Schölerberg 7, 49082 Osnabrück**

Referentin: Dipl. Gerontologin Reinhild Wörheide

Kostenbeteiligung: € 25,-

Anmeldung: bis 01.10.2019 per Mail an almut@detert-wissingen.de

Das Seminar wird gefördert durch:



und

